

PGS von A bis Z

A wie Anfang: Aller Anfang ist schwer, auch der Schulanfang!
 Geben Sie Ihrem Kind Zeit, sich in Ruhe in den neuen Lebensabschnitt und die neue Umgebung einzufinden.

Dieses kleine ABC für Eltern will Ihnen dabei helfen.

A	Adresse	Für jedes Kind ist es hilfreich, wenn es seine vollständige Adresse und möglichst auch seine Telefonnummer kennt.
	Anmeldung	Anmeldungen zum 1. Schuljahre finden immer im November statt. Die Eltern werden von der Stadt Emsdetten über die Termine und das Verfahren informiert. Das Kind muss bei der Anmeldung anwesend sein. Anmeldungen wegen Schulwechsel müssen persönlich bei der Schulleitung vorgenommen werden.
	Abmeldung	Abmeldungen erfolgen in einem persönlichen Gespräch bei der Schulleitung.
B	Bewegung	Kinder, die motorisch gut entwickelt sind, können besser lernen. Deshalb gibt es bei uns in den Pausen eine Spielgeräte-Ausleihmöglichkeit. Bitte sorgen Sie als Eltern dafür, dass sich Ihr Kind nachmittags ausgiebig bewegen kann.
	Bücher	Alle Bücher, die wir regelmäßig benutzen, müssen pfleglich behandelt werden und einen Schutzumschlag bekommen. Ihr Kind sollte nur die Bücher im Tornister haben, die es am Schultag benötigt, damit es nicht zu schwer tragen muss.
	Busse	Die PGS ist an alle Buslinien in Emsdetten angeschlossen. Jeweils nach der 4., 5. und 6. Stunde erfolgen die Rückfahrten. Am Bushäuschen steht mittags immer eine Aufsicht.
	Beurlaubungen	Die Klassenleitungen können Ihr Kind für einen Tag beurlauben, wenn wichtige Gründe vorliegen. Über eine Beurlaubung für mehrere Tage entscheidet die Schulleitung, ebenso über eine Beurlaubung vor und nach beweglichen Ferientagen.
	Betreuungs-Angebote	Es gibt die Möglichkeit der Betreuung bis 13.05 Uhr (verlässliche Halbtagschule) oder die Betreuung in der Offenen Ganztagschule (s. OGS)
C	Computer	In jeder Klasse gibt es zwei Computer mit Internetzugang zur Recherche und besonders auch zur Leseförderung mit dem Programm „Antolin“. Außerdem gibt es einen Förderraum mit 15 Computern zur Arbeit an verschiedenen Lernprogrammen.
D	Druckschrift	Ihr Kind lernt zunächst das Lesen und Schreiben mit Druckbuchstaben. Die den Kindern aus der Umwelt bekannten Druckbuchstaben unterstützen den Leselernvorgang. Das Schreiben von Druckbuchstaben ist für ungeübte Kinderhände einfach. Später lernen die Kinder natürlich auch die verbundene Schrift.
E	Elternarbeit	Es ist wünschenswert und für die Arbeit in der Schule

		<p>hilfreich, wenn Sie als Eltern mit der Schule eng zusammenarbeiten. Dazu gehören: die Teilnahme an den Elternabenden und die Nutzung der Elternsprechtagstermine, aber auch die Mithilfe bei Projekten, Ausflügen, Festen, Lesestunden usw.</p> <p>Offizielle Mitwirkungsmöglichkeiten für Eltern sind: die Klassen- und die Schulpflegschaften, die Fachkonferenzen und die Schulkonferenz.</p>
	Erziehungs- und Kooperationsvertrag	<p>Im täglichen Miteinander begegnen sich alle an unserer Schule Beteiligten– Kinder, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter -mit Freundlichkeit, Respekt und gegenseitiger Wertschätzung. Damit dies erfolgreich geschehen kann, schließen wir einen „Vertrag“. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.</p>
F	Faustlos	<p>Wie alle Kindergärten und Schulen in Emsdetten arbeiten wir mit dem Programm „Faustlos“.</p>
	Feste	<p>Jedes Jahr im Oktober gibt es an der PGS den „Tag der offenen Tür“ mit vielen Angeboten in den einzelnen Klassen und einer großen Cafeteria.</p> <p>In der Adventszeit gibt es das gemeinsame Adventssingen in der Aula unserer Schule.</p> <p>Alle vier Jahre feiern wir im Sommer ein großes Schulfest. Karneval feiern wir immer am Freitag nach Altweiber.</p> <p>Jede Klasse hat unterschiedliche Klassenfeste.</p>
	Frühstück	<p>Für einen guten Start in den Schulmorgen ist es wichtig, dass Ihr Kind nicht mit leerem Magen in die Schule kommt.</p> <p>In der Schule wird nach der großen Pause von 9.35 – 9.45 Uhr gefrühstückt. Achten Sie bitte auf ein gesundes Frühstück.</p>
	Fernsehen	<p>Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass viele Kinder viel zu lange, oft sogar vor der Schule, fernsehen. Als Folge davon sind diese Kinder in der Schule oft sehr unkonzentriert. Helfen Sie mit, das zu vermeiden.</p>
	Fundsachen	<p>Fundsachen können beim Hausmeister abgeholt werden.</p>
G	Gemeinsamer Unterricht	<p>In jeder Jahrgangsstufe gibt es eine Klasse, in der Kinder ohne und mit Förderbedarf gemeinsam unterrichtet werden. Diese integrative Klasse wird von einem Team aus Grundschullehrerin und Sonderpädagogin gemeinsam geführt. Außerdem unterstützt ein Integrationshelfer die Arbeit.</p>
	Getränke	<p>Bis freitags 9.30 Uhr können beim Klassenlehrer Getränke bestellt werden: Mineralwasser, Milch, Kakao und Vanille- bzw. Erdbeermilch.</p>
	Gesundheitliche Einschränkungen	<p>Informieren Sie bitte die Klassenleitung über gesundheitliche Einschränkungen (Allergien, Asthma usw.) und evtl. medikamentöse Behandlung.</p>
H	Hausaufgaben	<p>Hausaufgaben gehören dazu und helfen den Kindern, aufgetragene Pflichten verantwortlich und selbstständig zu bewältigen. Die Hausaufgaben sollen den Unterrichtsstoff festigen oder auch vorbereiten.</p> <p>In den Klassen 1 und 2 sollen sie in der Regel nicht länger als 30 Minuten dauern – später dann bis zu 60 Minuten.</p> <p>Freuen Sie sich, wenn Ihr Kind schneller fertig ist. Braucht Ihr</p>

		Kind viel länger, sprechen Sie mit der Klassenleitung.
	Hausmeister	Unser Hausmeister Herr Warkentin ist für die PGS, aber auch für die Wilhelmschule zuständig. Er hat von 6.30 – 12.30 Uhr und von 13.00 – 16.15 Uhr Dienst. Sein Raum befindet sich im Obergeschoss des Hauptgebäudes in Raum 8. Dort finden sie auch seine Einsatzzeiten bei uns.
I	Integration	s. Gemeinsamer Unterricht
	Information	Wenn die Schule Ihnen etwas mitteilen will, dann bekommt Ihr Kind in der Regel eine schriftliche Nachricht mit nach Hause oder Sie finden einen Vermerk in dem Mitteilungsheft Ihres Kindes. Wollen Sie der Schule etwas kurz mitteilen, verfahren Sie bitte ebenso. Außerdem haben viele Kinder eine Postmappe, in der Elternbriefe eingeklebt werden.
J	Jahresplanung	Zu Beginn eines Schuljahres, nach der ersten Schulpflegschaftssitzung, erhalten Sie einen Plan mit allen bekannten Terminen für das aktuelle Schuljahr. Auch auf der Homepage sind die Termine zu finden.
	JeKI	Seit dem Schuljahr 2009/2010 nimmt die PGS an dem Projekt JEKI teil: „Jedem Kind ein Instrument“.
K	Klassenkasse	Die Klassenleitungen sammeln jährlich bzw. halbjährlich Geld ein für kleinere Anschaffungen (Bastelmaterial usw.)
	Kontrolle	Wir erwarten, dass Sie regelmäßig das Mitteilungsheft, die Hausaufgaben, die Postmappe und die Ordnung im Tornister sowie im Etui kontrollieren.
	Kopiergeld	Jedes Schuljahr sammeln die Klassenleitungen 6 Euro pro Kind für Kopierkosten ein.
	Krankheit	Wenn Ihr Kind krank ist, rufen Sie kurz morgens in der Schule an. Auch auf dem Anrufbeantworter können Sie eine Nachricht hinterlassen. Bei längerer Erkrankung muss bis zum dritten Tag eine schriftliche Entschuldigung vorliegen. Ansteckende Krankheiten sind umgehend zu melden.
L	Lesen lernen	Ihr Kind soll das Lesen im Laufe der ersten zwei Schuljahre erlernen. Sie können den Leselernprozess unterstützen, indem Sie auf eine deutliche Aussprache achten und die neuen Buchstaben lautgetreu sprechen.
M	Mitteilungsheft	Jedes Kind muss ein Mitteilungsheft dabei haben, in dem die Lehrer oder Sie als Eltern wichtige Nachrichten notieren. Dieses kann das Hausaufgabenheft sein.
N	Name	Kennzeichnen Sie alle Dinge Ihres Kindes mit seinem Namen.
	Notfallnummern	Bitte geben Sie der Klassenleitung mindestens eine Notfallnummer bekannt.
O	Offene Ganztagschule	Kinder können an der PGS im Offenen Ganztage bis 16.30 Uhr in der Schule betreut werden. Alle näheren Informationen finden Sie auf der Schul-Homepage.

	Ordnung	Ordnung muss sein! Helfen Sie ihrem Kind selbst zu lernen, seine Dinge in Ordnung zu halten: Arbeitsblätter müssen richtig eingeklebt, Bleistifte und Buntstifte müssen angespitzt und das Etui richtig eingeräumt werden. Schere, Kleber, Anspitzer, Radiergummi und Bleistift benötigt ihr Kind immer.
P	Pause	Die Kinder haben am Schulmorgen zwei längere Hofpausen. Einmal pro Woche können gegen ein Ausleihkärtchen Pausenspielgeräte ausgeliehen werden.
	Pausenregeln	Zur Vermeidung von Unfällen sind mehrere Pausenregeln festgelegt worden, die in den Klassen und unterm Pausendach aufgehängt wurden.
Q	Quatsch...	wird ganz oft auch gemacht
R	Regeln	Klare Regeln helfen, das soziale Miteinander friedlich und angenehm zu gestalten. Die Schulordnung sowie die Pausenregeln sind allen Kindern bekannt.
	Radfahren	Wenn die Kinder mit dem Rad zur Schule kommen, muss das Rad verkehrstüchtig sein. Außerdem müssen die Kinder einen Helm tragen. Die Radfahrausbildung im Straßenverkehr beginnt im dritten Schuljahr und schließt mit der Radfahrprüfung im vierten Schuljahr ab.
S	Sammelkarten	Sammelkarten bleiben zu Hause.
	Schule 8 bis 1	Bei Bedarf kann Ihr Kind täglich bis 13.05 Uhr betreut werden. Bitte fragen Sie die OGS-Leitung nach freien Plätzen und den Kosten.
	Schülerbücherei	Die PGS besitzt eine große Schülerbücherei. Die Bücherausleihe findet mittwochs und freitags in der großen Pause statt.
	Schulordnung	Unsere Schulordnung finden Sie auf der Homepage.
	Schulweg	Wählen Sie den sichersten, nicht den kürzesten Schulweg für Ihr Kind und gehen Sie ihn mit Ihrem Kind gemeinsam. Weisen Sie auf Gefahrenstellen hin! Auch das Fahren im Schulbus sollte mit den Eltern geübt werden.
	Schwimmen	Die Kinder erhalten in den Klassen 1 bis 3 Schwimmunterricht. Sie werden mit einem Bus zum Schwimmbad und zurück gebracht. Die Klassenleitung informiert Sie über die genauen Zeiten und die benötigten Dinge.
	Sekretariat	Unsere Sekretärin, Frau von Fehren, ist täglich außer mittwochs von 7.30 Uhr bis 10.30 Uhr zu erreichen. Freitags ist das Sekretariat nur bis 9.00 Uhr besetzt. Telefon: 3666 Büro: 1. Obergeschoss im Hauptgebäude, mittlerer Eingang
	Spielzeug	Spielzeug bleibt zu Hause.
	Sportzeug	In den Sportbeutel gehören eine kurze Sporthose, T-Shirt, feste Turnschuhe und evtl. Haarbänder für die Mädchen mit langen Haaren.
	Sportunterricht	Er findet in der Turnhalle und bei schönem Wetter auch auf dem Schulhof statt. An den Sporttagen sollten die Kinder möglichst keinen Schmuck und keine Uhren tragen (Verletzungsgefahr).

		Hilfreich ist es, wenn alle Kinder sich ohne fremde Hilfe umziehen können (auch die Schuhe).
	Sprechstunden	Sie können mit den Lehrkräften und mit der Schulleitung telefonisch Sprechzeiten vereinbaren.
T	Telefonnummern	Bitte geben Sie im Sekretariat umgehend alle Änderungen bei Anschriften und Telefonnummern/Handynummern bekannt.
	Toiletten	Es gibt neue Toiletten an unserer Schule. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind über das richtige Verhalten auf den Toiletten.
U	Übermittagbetreuung	s. Schule von 8 bis 1
	Unfall	Ihr Kind ist auf dem Schulweg und auf dem Schulgelände unfallversichert. Bitte melden Sie jeden Unfall, besonders wenn Sie mit dem Kind einen Arzt aufgesucht haben, umgehend bei der Klassenleitung oder im Sekretariat.
	Unterrichtszeiten	7.45 Uhr. Erstes Klingeln / Offener Anfang 7.50 Uhr – 8.35 Uhr – 1. Schulstunde 8.35 Uhr – 9.20 Uhr – 2. Schulstunde 9.20 Uhr – 9.35 Uhr – große Hofpause 9.35 Uhr – 9.45 Uhr – Frühstückspause 9.45 Uhr – 10.30 Uhr – 3. Schulstunde 10.30 Uhr – 10.35 Uhr – kurze Pause 10.35 Uhr – 11.20 Uhr – 4. Schulstunde 11.20 Uhr – 11.30 Uhr – kleine Hofpause 11.30 Uhr – 12.15 Uhr – 5. Schulstunde 12.15 Uhr – 12.20 Uhr – kurze Pause 12.20 Uhr – 13.05 Uhr – 6. Schulstunde
V	Vertretungs-Unterricht	Wenn eine Lehrkraft erkrankt ist, wird Vertretungsunterricht erteilt oder die Klasse wird aufgeteilt. Nähere Informationen können Sie unserem Vertretungskonzept entnehmen.
W	Wandertag	Alle Klassen unternehmen während eines Schuljahres Wandertage und/oder Unterrichtsgänge. Ihre Unterstützung ist für uns sehr hilfreich.
XY	Ungelöst	
Z	Zeugnis	Am Ende des 1. Schuljahres erhalten die Kinder ein Berichtszeugnis ohne Noten, am Ende des 2. Schuljahres kommen dann Noten dazu. In den Klassen 3 und 4 gibt es auch Halbjahreszeugnisse.
	Zusammenarbeit	Lehrkräfte und Eltern möchten, dass die Kinder gerne zur Schule gehen und erfolgreich lernen. Das geht nur mit einer guten Zusammenarbeit. Scheuen Sie sich nicht, bei Unklarheiten Kontakt aufzunehmen.